

VIRUS

Beiträge zur Sozialgeschichte der Medizin

Band 19

Schwerpunkt: Objekte als Quellen der Medizingeschichte

Herausgegeben von

Fritz Dross, Elisabeth Lobenwein, Marion Ruisinger,
Alois Unterkircher

für den Verein für Sozialgeschichte der Medizin

Leipzig: Leipziger Universitätsverlag, 2020



Sabine Schlegelmilch

**Objektforschung am Institut für Geschichte der
Medizin der Universität in Würzburg.
Kurze Vorbemerkung zu den Projektberichten von
Anna Schmauser, Cynthia Bredemeyer,
Corinna Schulz und Tristan Kummer**

Das Institut für Geschichte der Medizin der Universität Würzburg verfügt über umfangreiche historische Bestände aus der medizinischen Fakultät. Im Institut selbst werden ca. 1.200 Objekte verwahrt, die sich aus der chirurgischen Lehrsammlung des Juliusspitals (16.–19. Jahrhundert) sowie der geburtshilflichen Sammlung der Universitätsfrauenklinik (18.–19. Jahrhundert) zusammensetzen. Hinzu kommen eine umfangreiche Sammlung an Glasplattendias sowie diverse Nachlässe und Schenkungen. Weitere Sammlungen wie z. B. eine umfangreiche Moulagensammlung in der Universitätshautklinik Würzburg werden von der Sammlungsleiterin Dr. Sabine Schlegelmilch mitbetreut. Die im Folgenden vorgestellten vier Dissertationsprojekte zur Objektforschung werden am Institut für Geschichte der Medizin von ihr betreut.

Dr. Sabine Schlegelmilch
Kustodin der Medizinhistorischen Sammlungen der Universität Würzburg
Institut für Geschichte der Medizin, Oberer Neubergweg 10a, 97074 Würzburg
E-Mail: sabine.schlegelmilch@uni-wuerzburg.de